



# NATURPARKBOTE THÜRINGER WALD 09/2012

+++ Informationen rund um Bildung, Projekte, Natur und Wald +++

TERMINE NACHRICHTEN VERÖFFENTLICHUNGEN NATURKALENDER

## In dieser Ausgabe

### Termine

- +++ 1./2.9.12 Herbstfest im Rennsteiggarten Oberhof
- +++ 7./9.9.12 Grüne Tage Thüringen in der Messe Erfurt
- +++ Noch bis 16.9.12 Fotoausstellung „Die Werra“ im Museum Eisfeld
- +++ 16.9.12 Hoffest bei Naturfleisch in Oberweißbach
- +++ 17./21.9.12 Deutscher Naturschutztag in Erfurt
- +++ 21./30.9.12 Aktionstage Bildung für nachhaltige Entwicklung – Projekte und Veranstaltungen in Thüringen
- +++ 29./30.9.12 Pilzausstellung in der Aula der Regelschule Eisfeld
- +++ Finde den Wiesenknopf - Aktion zum Mitmachen
- +++ Erlebnis-Touren durch den Naturpark Thüringer Wald
- +++ Bauernkalender 2013
- +++ September
- +++ Portrait
- +++ Gedicht „September“ von Dr. Gerald Slotosch

### Nachrichten

### Veröffentlichungen

### / Medien

### Naturkalender



Spitzahorn

Bild: [www.wikipedia.de](http://www.wikipedia.de)

## Termine

### 1./2.9.12 Herbstfest im Rennsteiggarten Oberhof

Auch im September ist der Rennsteiggarten mit seinen Farbtupfen auf den schon herbstlich anmutenden Flächen einen Besuch wert. Am kommenden Wochenende lädt der Rennsteiggarten Oberhof außerdem zum traditionellen **Herbstfest** ab 9:00 Uhr mit Handwerkermarkt und Gebirgspflanzenbasar sowie reichlich Speis und Trank ein. Erleben Sie den Rennsteiggarten in herbstlicher Stimmung, entdecken Sie eine der 120 Gartenschönheiten beim großen **Gebirgspflanzenbasar** und spüren sie **handwerklicher Tradition** nach. Ab 13:00 Uhr erfreuen Sie sich an **musikalischer Umrahmung**. (red)

Weitere Infos zum Tag: <http://www.rennsteiggartenoberhof.de/herbstfest.htm>

Kontakt: Rennsteiggarten Oberhof, Tel. 036 842 / 222 45



### 7./9.9.12 Grüne Tage Thüringen in der Messe Erfurt

Vom **7. bis 9.9.2012** finden die Grünen Tage Thüringen in der Messe Erfurt statt. Bei dieser **Landwirtschaftsmesse für Fachbesucher und breite Öffentlichkeit** wird der Naturpark Thüringer Wald am gemeinsamen Stand der Nationalen Naturlandschaften Thüringen vertreten sein und den Besuchern vielfältige Informationen zu Besonderheiten der Landschaft und zu Projekten zum Schutz und zur nachhaltigen Entwicklung vermitteln. Dabei werden die Zertifizierten Natur- und Landschaftsführer aus dem Naturpark ihre vielfältigen Angebote auch mit einem eigens dafür erstellten neuen Falblatt am Stand präsentieren.

Ein Höhepunkt wird zu Beginn die Eröffnung der neuen **Ausstellung** der Thüringer Großschutzgebiete durch Umweltminister Jürgen Reinholz sein. Weitere Themen und **Stände der Partner der Nationalen Naturlandschaften Thüringen** sind: Äpfel – herbstliche Frucht der Streuobstwiesen, Apfelsortenbestimmung, Thüringer Kräutergarten, Hainichland „UNESCO-Weltnaturerbe trifft auf UNESCO-Weltkulturerbe“, Holzschnitzschule Empfertshausen „Altes Handwerk auf neuen Wegen“, FH Schmalkalden „Mobiles Marketing mit QR-Codes“. Schauen Sie doch mal in Halle 2 am Stand 2-105 vorbei. (dgs)

Die Messe Erfurt hat am Freitag und Samstag von 9:00 bis 18:00 Uhr und am Sonntag von 9:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Weitere Infos zur Messe: <http://www.gruenetage.de/>

### Noch bis 16.9.12 Fotoausstellung "Die Werra" im Museum Eisfeld

Noch bis **16.9.2012** ist im Otto Ludwig Museum Eisfeld die **Fotoausstellung** „Die Werra“ zu sehen. Gezeigt werden Naturfotografien von Photograph Stephan Six aus Hildburghausen. Den Besucher erwarten nicht nur Naturfotografien entlang der Werra, sondern auch Einblicke in die Wege zum Fluss und in seine Gefährdung durch Müll und andere Umweltsünden. Die Ausstellung gibt somit Anregungen **zum Nachdenken**.



Öffnungszeiten des Otto Ludwig Museum Eisfeld:

Montag - Freitag von 10:00 bis 17:00 Uhr und Samstag, Sonntag und Feiertag von 13:00 bis 17:00 Uhr

Kontakt: Naturpark- und Touristinformation im Otto Ludwig Museum Eisfeld, Tel. 036 86 / 300 308

Internet: <http://www.stadt-eisfeld.de/index.php?id=3>

## Impressum (Hrsg.)

**Naturpark Thüringer Wald e.V.**

Dorfstraße 16, 98749 Friedrichshöhe

[verband@naturpark-thueringer-wald.de](mailto:verband@naturpark-thueringer-wald.de)

[www.naturpark-thueringer-wald.de](http://www.naturpark-thueringer-wald.de)

Vorsitzender: Dr. Jens Triebel

Amtsgericht Hildburghausen, VR 316,

Steuernummer: 171/141/09436

**Ansprechpartner**

Tel. 03 67 04 / 70 99 -0 Fax -19

Florian Meusel, Geschäftsführer.....Durchwahl -10

Uwe Börner, Projektmanagement, Buchhaltung.....-12

Elke Tietz, Regionalentwicklung, Naturpark-Route.....-14

Dr. Gerald Slotosch, Naturpark-Info-Zentren, Umweltbildung,

Projekt Prima-Klima-Lebensstil, Tourismus und Marketing.....-16

Ingo Luther, Agentur Thüringer Wald Card.....-30

## 16.9.12 Hoffest bei Naturfleisch in Oberweißbach

Am Sonntag, dem 16.9.2012, findet das **15. Hoffest der Naturfleisch GmbH** statt. Ab 10:00 Uhr startet das Fest mit einer **Hausmesse** (bis 12:00 Uhr) mit Betriebsrundgang und Vorstellung neuer Produkte. Neben Ständen der Partner aus dem Biosphärenreservat Vessertal-Thüringer Wald, vom Naturparkverband und Landschaftspflegeverband Thüringer Wald gibt es als besondere Highlights Hubschrauber-Rundflüge, Kinderspielwelt, Bullenschätzen, Neues aus der Fleischrind GmbH, Technikausstellung und Traktorfahren, Besichtigung Damwild- und Bisongehege, Reiten und Kutschfahrten, Fahrten mit der Lichtenetalbahn, Bowling u.a.m..

Außerdem gibt es kulinarische Leckerbissen und ab 10:00 Uhr zünftige **Unterhaltung** mit Ecki. Von 11:00 bis 14:00 Uhr spielt der Naturpark-Botschafter Hans im Glück und die lustigen Leut vom Wald, von 14:00 bis 17:00 Uhr die Nahetaler Musikanten. Im Anschluss gibt es von 17:00 bis 21:00 Uhr Comedy mit dem Duo Diesel. Das 15. Hoffest ist also eine Reise nach **Oberweißbach** wert.

Adresse: Lichtenhainer Str. 8/9, 98744 Oberweißbach, weitere Infos: <http://www.naturfleisch-oberweissbach.com/>



## 17./21.9.21 Deutscher Naturschutztag in Erfurt

„Unter dem Motto „Neue Energien – neue Herausforderungen: Naturschutz in Zeiten der Energiewende“ laden der Bundesverband Beruflicher Naturschutz (BBN) e.V., das Bundesamt für Naturschutz (BfN), der Deutsche Naturschutzring (DNR) e. V. und das Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz (TMLFUN) zum 31. Deutschen Naturschutztag (DNT) vom **17. bis 21.9.2012** nach Erfurt ein. Erstmals in Thüringen bietet der traditionsreiche **Fachkongress** wieder ein breit gefächertes und interessantes Themenspektrum.“

Das Motto ist **Programm**: „Die Auseinandersetzung mit Wind- und Wasserkraft, dem Ausbau der Energienetze und den Plänen für Pumpspeicherkraftwerke, den Chancen und

Risiken der Biomasse und den rechtlichen Rahmenbedingungen sowie den gesellschaftlichen Aspekten der Energiewende bilden einen Programmschwerpunkt, der aktueller kaum sein könnte. Besondere Bedeutung hat in Thüringen das Thema „Wald“: Das Spannungsfeld zwischen Rohstoff- und Energieversorgung, Windenergieanlagen „im“ und über Wald, die Funktion der Wälder im Klimawandel sowie die Bedeutung von Wildnis und natürlicher Waldentwicklung für die biologische Vielfalt werden intensiv diskutiert. Aber auch Themen wie 20 Jahre FFH-Richtlinie, Ökosystemleistungen, Naturinwertsetzen, Ehrenamt – Aktiv sein für den Naturschutz und Nachhaltigkeit stehen auf der Agenda. Flankiert wird das Vortragsprogramm durch zahlreiche **Exkursionen, Ausstellungen und Infostände** sowie ein attraktives Begleitprogramm.“ Auch der Naturpark Thüringer Wald wird bei der gemeinsamen Präsentation der Nationalen Naturlandschaften vertreten sein. (red)

Weitere Infos zum Programm und zur Anmeldung: <http://www.deutscher-naturschutztag.de/>

## 21./30.9.12 Thüringer Aktionstage der UN-Dekade

### Bildung für nachhaltige Entwicklung - Projekte und Veranstaltungen

Die bundesweiten Aktionstage der UN-Dekade »Bildung für nachhaltige Entwicklung«, **vom 21. bis zum 30.9.2012**, finden in diesem Jahr bereits zum fünften Mal statt. Schon die über 40 Thüringer Projekte bei den BNE-Aktionstagen 2011 haben belegt, wie erfolgreich und lebendig die Umsetzung der UN-Weltdekade in Thüringen ist. Für dieses außerordentliche Engagement dankt Herr Prof. Gerhard de Haan, Vorsitzender des Nationalkomitees der UN-Dekade »Bildung für nachhaltige Entwicklung« im Vorwort der aktuellen Broschüre und führt fort: „Zu den Aktionstagen 2012 zeigen die **73 Projekte von Schulen, Hochschulen, Vereinen und Initiativen** in Thüringen nicht nur deutlich, wie sich die Aktivitäten bei uns weiter entwickelt haben. Sondern sie geben auch Ansporn dazu weiterzumachen, sich zu vernetzen und sich gegenseitig zu bereichern.“ Die Themen und Termine der vielen interessanten Veranstaltungen in Thüringen, auch zu langfristig geplanten Projekten schon vor den Aktionstagen, finden Sie in der Broschüre. (red)

Link zum Download: [http://www.dekade-thueringen.de/media/public/pdfs/aktionstage2012/Brosch\\_\\_re\\_Aktionstage\\_2012.pdf](http://www.dekade-thueringen.de/media/public/pdfs/aktionstage2012/Brosch__re_Aktionstage_2012.pdf)

Mehr Infos zur UN-Dekade: <http://www.dekade-thueringen.de/> und Kontakt zur Koordinationsstelle Tel: 0361 / 601 87 29



Koordinationsstelle  
UN-DEKADE Thüringen



## 29./30.9.12 Pilzausstellung in der Aula der Regelschule Eisfeld

Der Naturpark Thüringer Wald veranstaltet gemeinsam mit der Thüringer Arbeitsgemeinschaft Mykologie e.V. am **29. und 30.9.12, von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der Aula der Regelschule Eisfeld die Südthüringer Pilzausstellung**. An beiden Tagen stehen Spezialisten der Pilzkunde zur Beratung und Bestimmung zur Verfügung. Erstmals findet in dieser im Ehrenamt organisierten Veranstaltung auch ein Workshop zum Thema „Erste Hilfe bei Pilzvergiftungen“ statt, den die

Kameraden der Bergwacht-Bereitschaft Schnett anbieten. Eine Telefonnummer sollte aber jeder Pilzsammler für den Ernstfall immer parat haben: Beim Giftnotruf Erfurt bekommt man unter Tel. 0361/730730 auch Hilfe bei Pilzvergiftungen.

„Die Thüringer Arbeitsgemeinschaft Mykologie e.V. (ThAM) ist seit der Gründungsversammlung 2001 derzeit auf etwa 120 Mitglieder angewachsen. Wie der Vereinsname „Thüringer Arbeitsgemeinschaft Mykologie e.V.“ nahelegt, wohnen und mykologisieren sie typischerweise in Thüringen, aber es gibt auch Mitglieder aus Bayern, Baden-Württemberg, Berlin, Hessen, Sachsen-Anhalt, und Sachsen. Ein Schwerpunkt ist die Pilzberatung, die zurzeit von einundfünfzig unserer Mitglieder angeboten wird. Über diese Aufgabe werden sie auch überwiegend in der Öffentlichkeit wahrgenommen. Pro Saison organisiert die ThAM ca. fünf Tagesexkursionen in verschiedene Gebiete Thüringens. Im Wechsel aller zwei Jahre wird eine zentrale Landespilzausstellung oder eine Vortrags- und Exkursionstagung durchgeführt.“ So findet am **29.9.12 eine Exkursion im Rottenbacher Moor o.a. nahes Gebiet statt**. Treffpunkt ist 10 Uhr am Ehemaligen Grenzübergang von Eisfeld nach Coburg an der B4 unweit Autobahnabfahrt der A73 „Eisfeld Süd“. Die Exkursion dauert bis 16 Uhr und dient unter anderem der Ausstattung der Südthüringer Pilzausstellung. Deshalb sind gut sortierte und beschriftete Funde als Mitbringsel erwünscht.“ [1] (dgs und Internetquelle, zuletzt abgerufen am 28.8.12, 13:40 Uhr)

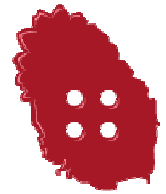
Kontakt zum Pilzberater: Peter Hofmann, Sophienauer Str. 26, 98678 Sachsenbrunn, Tel. 036 86 / 618 600

[1] Infos zur Thüringer Arbeitsgemeinschaft Mykologie e.V. <http://tham-thueringen.de/wir-ueber-uns/>

## Nachrichten

### Finde den Wiesenknopf – Aktion zum Mitmachen

Der Große Wiesenknopf (*Sanguisorba officinalis*) ist eine typische Grünlandpflanze und blüht von Juni bis September. Er kommt auf Feuchtwiesen im Thüringer Wald vor. Er ist wesentliche Nahrungspflanze für die Raupen des Großen Wiesenknopf-Ameisenbläulings, ein nach Roter Liste Thüringens stark gefährdeter Schmetterling. Das Wissen über den Wiesenknopf ist auch für den Naturpark Thüringer Wald sehr wichtig, weshalb wir auf die Mitmachaktion des Helmholtz-Zentrums für Umweltforschung - UFZ hinweisen. Suchen Sie nach Vorkommen des Wiesenknopfes im Thüringer Wald, melden Sie Koordinaten der Fundorte und stellen Sie Fotos Online: [Infos mit vielen Bildern und Mitmachaktion zum Wiesenknopf: www.ufz.de/wiesenknopf](http://www.ufz.de/wiesenknopf).



## Veröffentlichungen/ Medien

### Erlebnis-Touren durch den Naturpark Thüringer Wald

Auch im September hat der Thüringer Wald viel zu bieten. Am besten ist man dabei mit dem Routenführer Naturpark-Route, dem Erlebnisführer und einer Thüringer Wald Card unterwegs. Das starke Trio ist zusammen nicht nur Wegweiser zu kulinarischen und sportlichen, zu landschaftlichen und kulturellen Attraktionen des Thüringer Waldes, sondern garantiert viele Erlebnisse zu günstigeren Preisen oder mit Sonderleistungen.

### Naturpark-Route Thüringer Wald – Landschaft erleben

Der Routenführer enthält umfassendes Kartenmaterial zu den Streckenabschnitten und natürlich zu den mehr als 125 Sehenswürdigkeiten. Das Spiralbuch mit 138 Seiten, mit der handlichen Größe von 17 x 23 cm, enthält eine Übersichtskarte und 14 Detailkarten im Maßstab 1:120.000. Der Routenführer ist zum Nettopreis von 7,00 € erhältlich in allen Naturpark-Informations-Zentren und Tourist-Informationen, im Buchhandel, in Geschäftsstellen der Zeitungsgruppe Thüringen oder direkt beim:

Naturpark Thüringer Wald e.V., Dorfstr. 16, 98794 Friedrichshöhe, Tel.: 036704/70990. Email: [verband@naturpark-thueringer-wald.de](mailto:verband@naturpark-thueringer-wald.de)

im Web unter [www.thueringer-wald.com](http://www.thueringer-wald.com) oder beim

Verlag grünes herz, PF 100564, 98684 Ilmenau/Thür., Tel.: 03677/ 63025

Email: [bestellung@gruenes-herz.de](mailto:bestellung@gruenes-herz.de) im Web unter: [www.gruenes-herz.de](http://www.gruenes-herz.de)

### Thüringer Wald Card – Freizeit genießen

Der Erlebnisführer Thüringer Wald 2012/2013 hält als Begleitheft zur Thüringer Wald Card vielfältige Informationen zu rund 330 Angeboten und die dort gewährten Rabatte und Bonusleistungen bereit. Das Werk hat 226 Seiten in der ebenso handlichen Größe von 11 x 21 cm sowie eine Übersichtskarte aller 328 Angebote im Naturpark Thüringer Wald und Infos zu weiteren 18 Angeboten aus dem Nationalpark Hohe Tauern und dem Partner-Naturpark Riedingtal (Österreich).

Mit dem Erlebnisführer sind Familienausflüge oder Einkaufstouren bei Anbietern regionaler Produkte leicht getan. Familien und junge Leute finden bei „Coole Action für Teens“ sehr viele Aktionsvorschläge. Freunde des Shoppens bekommen in „Hofläden und Direktvermarkter“ vielfältige regionale Schnäppchen. Die Rubrik „Wandern und Rasten“ führt zu

beliebten Wanderhütten und Ausflugslokalen des Thüringer Waldes.

Der Erlebnisführer bietet zusätzlichen Informationswert durch die Verknüpfung mit zwei weiteren Thüringer Tourismusprojekten, der Naturpark-Route Thüringer Wald und dem Kreativem Landurlaub in Thüringen, die ebenso mit Buttons zu den jeweiligen Angeboten hervorgehoben werden.

Die Card ist dabei besonders für Familien mit Kindern günstig, gilt doch jede Card **ein Jahr lang** für einen Erwachsenen **und** ein Kind bis zum Alter von 12 Jahren. Die Vorteils card kostet 5,00 € und der Erlebnisführer 4,50 €. Beides gibt's in Naturpark-Informations-Zentren und Touristinformationen oder direkt bei:

Agentur Thüringer Wald Card, Dorfstr. 16, 98794 Friedrichshöhe, Tel.: 036704/709930.

Email: [i.luther@naturpark-thueringer-wald.de](mailto:i.luther@naturpark-thueringer-wald.de) im Web unter [www.thueringer-wald-card.info](http://www.thueringer-wald-card.info)

## Bauernkalender 2013 – Vorbestellung möglich



Der Naturpark Thüringer Wald und der Landschaftspflegeverband Thüringer Wald produzieren derzeit einen Bauernkalender 2013. Für das Projekt wurde Marcel Mende als professioneller Werbefotograf engagiert. Der Kalender soll über das bisher bekannte Maß hinaus um Sympathie für die Berg-Landwirtschaft werben. Zugleich soll die berufliche Nachwuchsgewinnung für die Landwirtschaft im Naturpark Thüringer Wald anschaulich, pfiffig und mit einem Augenzwinkern unterstützt werden. Der 13-seitige Wandkalender erscheint im Format 50 x 70 cm mit schönen Motiven und vielen Infos zu ausgewählten Betrieben. Der Kalender ist ab September erhältlich und kostet bis 15.9.12 im Vorverkauf 15,00 €, ab 16.9.12 dann 17,00 €. Er kann vorab bestellt werden. (lpv/red)

Weitere Infos: <http://www.lpv-thueringer-wald.de/bergbauern-kalender.html>

Bestellformular: <http://www.lpv-thueringer-wald.de/bestellformular.html>

Infos zum "Making of": <http://www.foto-maxx.de/kalenderprojekt/>



# Naturkalender September

## Mensch und Natur

- 1.9. meteorologischer Herbstbeginn
- 8.9. Weltbildungstag (UN)
- 14.9. Tag der Tropenwälder (UN)
- 16.9. Internationaler Tag für die Erhaltung der Ozonschicht (UN)
- 17. bis 21.9.12 Deutscher Naturschutztag in Erfurt
- 21. bis 30.9.12 Thüringer Aktionstage „Bildung für Nachhaltige Entwicklung“ (UNESCO)
- 21.9. astronomischer Herbstanfang
- 27.9. Welttourismustag

**Forstwirtschaft:** Vorbereitung Holzeinschlag; Sammeln der Samen von Berg- und Spitz-Ahorn sowie Weißtanne; Abschluss der Fichtenpflanzung; Bekämpfung von forstlichen Schadinsekten und Mäusen...

**Früchte:** Brombeere, Ahorne, Eichen, Sommerlinde, Eberesche, Rotbuche, Hasel, Eibe, Rosskastanie

**Pilze:** Pilzsammel waldschonend betreiben! Birkenpilz, Marone, Parasol, Pfifferling, Rotkappe, Steinpilz u.a.

**Blüten:** Baldrian, Beifuß, Glockenblume, Heidekraut, Brennessel, Johanniskraut u.a.

**Paarung:** Rotwild hat „Brunftzeit“

**Nachwuchs:** Igel, Siebenschläfer, Wildkaninchen, Weinbergschnecke u.a.

**Zugvogel-Abflug:** Kuckuck, Neuntöter, Schwarzstorch (Altvögel fliegen jetzt) u.a.

## Portrait Spitzahorn (*Acer platanoides* L.)

### Propellerflügel

Manche Bäume haben Flügel! Ja wirklich! Sie können fliegen – natürlich nicht der ganze Baum, aber kleine Teile davon. Jedes Kind ist dabei schon einer Baumart begegnet, dessen geflügelte Frucht so schön auf der Nase sitzen kann: dem Spitzahorn. Die Früchte werden demnächst wieder in Büscheln an den Spitzahornbäumen reifen und bald im Propellerflug zu Boden fliegen. Die 2 einsamigen Teilfrüchte bilden die sogenannte Spaltfrucht, die beim Spitzahorn im stumpfen Winkel angeordnet sind im Gegensatz zum Bergahorn, bei dem die Früchte im spitzen Winkel zueinanderstehen. Aber es gibt noch mehr Unterschiede. Der Name „Spitzahorn“ kommt von der Blattform, deren fünf Lappen ganzrandig sind und am Ende in Spitzen (Name!) auslaufen, während sie beim Bergahorn wie ein Sägeblatt aussehen. Außerdem blüht der Spitzahorn vor dem Laubaustrieb, der Bergahorn mit dem Laubaustrieb oder danach.

### Mischwälder im unteren Bergland

Der Spitzahorn gilt hinsichtlich Nährstoffe und Licht als anspruchsvoll. Er kommt im Thüringer Wald in Laubmischwäldern, Straßenrainen und Parkanlagen bis in Höhenlagen von etwa 700m vor. Der Berg-Ahorn (Name!) ist neben Eberesche eine Art der Fichten-Bergwälder ab 800 m Höhe, ist aber auch auf Schutthängen mit Eschen und Linden und in kühlen Schluchten mit Eschen und Berg-Ulmen zu finden. Insgesamt stocken alle Ahorne aber nur auf weniger als einem Prozent der Waldfläche. [1] Allerdings ist die natürliche Verbreitung auch in Thüringen schwer zu konstruieren, da der beliebte Straßen- und Parkbaum seit dem 19. Jahrhundert häufig angepflanzt wurde und sich spontan weiterverbreitet. [vgl. 2]

### Joker im Waldbau und in der Landschaftsgestaltung

„Als Halbschattenbaumart ist der Spitzahorn waldbaulich vielseitig und Mischungsfähig verwendbar. Er findet zunehmend Beachtung im Waldbau. Die gut zersetzbare Laubstreu ist bodenpfleglich, das Holz in stärkeren Dimensionen gefragt. Abgesehen davon ist der Spitzahorn auch sehr gut für den Bogenbau geeignet, da das Holz sehr zug- und druckfest ist.“ [3] „Aufgrund seiner Widerstandsfähigkeit gegen Industriebelastung wird er gerne im Stadtbereich zur Begrünung verwendet. Garten- und Parkgestalter haben sich des Spitzahorns besonders angenommen. Es gibt eine Fülle verschiedenartiger Formen. Beliebt sind rotblättrige Züchtungen. In Parks werden gern Zierformen verwendet. Alleen aus Spitzahorn sind häufig: im Frühjahr schmücken sie sich noch vor Laubaustrieb mit einer Vielzahl gelbgrüner Blüten, im Herbst mit den von der Spitze zum Kronenansatz fortschreitenden Gelb- und Orangefärbung. An Waldrändern gilt der Spitzahorn als landschaftspflegliche Baumart.“ [3] Geschätzt werden dabei insbesondere seine Wirkungen im Landschaftsbild. [4]

Weitere interessante Informationen zum Baum des Jahres 1995 sind beim Kuratoriums Baum des Jahres zusammengestellt, oder wussten Sie schon, dass der Spitzahorn der „Baum der Optimisten und der guten Laune“ ist. [Siehe 5]

dgs und Quellen: (Internet, zuletzt abgerufen am 30.8.2012)

[1] TLWJF Gotha, Abteilung Forstplanung Baumartenzusammensetzung im Naturpark Thüringer Wald, 30.10.2009

[2] Schmidt (2002), Baum- und Straucharten, Sächsische Landesanstalt für Forsten Heft 24/2002, S. 5

[3] <http://de.wikipedia.org/wiki/Spitzahorn>

[4] Arbeitskreis Forstliche Landschaftspflege (1994): Waldlandschaftspflege, 2. Aufl., Landsberg/Lech: ecomed, S. 93.

[5] <http://baum-des-jahres.de/index.php?id=463>

## September

Die Nächte werden langsam kalt.

Der Sommer ist am gehen.

Die Blätter werden nun schon alt.

Der Wald wird bunt und schön.

Die Tage werden neblig trüb.

Der Herbst kommt bald herbei.

Die Vögel streben schon nach Süd'.

Der Zug er macht sie frei.

Die Menschen denken jetzt daran.

Das Schicksal schreibt es hart.

Der Krieg, er tötet was er kann.

Das Leben wird verscharrt.

Die Menschheit wächst heut' schnell heran.

Die Zukunft ist sehr ungewiss.

Die Erde - ob sie's tragen kann?

Die Hoffnung ist jedoch gewiss:

Die Welt im Ganzen heilen will.

Der Glaube gibt die Kraft.

Die Liebe unterstützt sie still.

Der Friede wird geschafft.

Dr. Gerald Slotosch, 29.8.2012